Bekanntmachung der Stadt Bad Salzuflen Nr. 70

Ergebnis des Bürgerentscheids „Keine 5-zügigen Grundschulen in Bad Salzuflen“ am 10.12.2023

Am 10.12.2023 wurde in Bad Salzuflen ein Bürgerentscheid mit folgender Fragestellung durchgeführt:

Sind Sie dafür, die Grundschulstandorte Wasserfuhr und Kirchplatz als eigenständige Grundschulen zu erhalten und die Planungen für den Neubau einer 5-zügigen Grundschule aufzugeben?

Für den Bürgerentscheid wurden 11 Urnenstimmbezirke (1 Stimmbezirk pro Ortsteil, für Bad Salzuflen 2 Stimmbezirke) und 4 Briefabstimmungsbezirke eingerichtet. Insgesamt waren 42.761 Personen abstimmungsberechtigt.

Gem. § 26 Abs. 7 Satz 2 GO NRW ist bei einem Bürgerentscheid die Frage in dem Sinne entschieden, in dem sie von der Mehrheit der gültigen Stimmen beantwortet wurde, sofern diese Mehrheit in Gemeinden mit über 50.000 bis zu 100.000 Einwohnern mindestens 15 Prozent der Bürger (Abstimmungsberechtigten) beträgt.

Im Ergebnis haben 7.417 Personen wie folgt abgestimmt:

Gültige Stimmen:	7.403
Ja-Stimmen:	5.748
Nein-Stimmen:	1.655

Nötiges Quorum:	6.415
(15 % der Abstimmungsberechtigten)	

Erreichtes Quorum:	5.748
(13,44 % der Abstimmungsberechtigten)	

Damit ergibt sich zwar eine Mehrheit der gültigen Ja-Stimmen für die zur Abstimmung gestellte Frage, das notwendige Stimmenquorum von mindestens 15 % der Abstimmungsberechtigten (mindestens 6.415 Stimmen) wurde jedoch nicht erreicht. Der Bürgerentscheid ist unwirksam.

Der Rat der Stadt Bad Salzuflen hat das Ergebnis gem. § 16 Abs. 1 der städtischen Satzung für die Durchführung von Bürgerentscheiden in seiner Sitzung am 11.12.2023 festgestellt.

Stadt Bad Salzuflen

Dirk Tolkemitt
Bürgermeister